

COVID-19: Geschmacks- und Geruchsverlust sind oft langanhaltend

Datum: 04.08.2020

Original Titel:

Prolonged complaints of chemosensory loss after COVID-19

Kurz & fundiert

- 109 Patienten mit Geschmacks- und/oder Geruchsstörungen nahmen an einer Befragung teil
- Nach durchschnittlich mehr als 30 Tagen litt etwa die Hälfte der Betroffenen noch immer an diesen Symptomen
- Bei etwa jedem 4. Patienten hatten sich die Symptome in diesem Zeitraum nicht verbessert

MedWiss – Bei einer Befragung von knapp 100 Patienten mit Geschmacks- und/oder Geruchsverlust stellte sich heraus, dass nach durchschnittlich mehr als 30 Tagen etwa die Hälfte der Betroffenen noch immer an diesen Symptomen litt und dass sich bei etwa jedem 4. Patienten die Symptome in diesem Zeitraum nicht verbessert haben.

Der Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinn ist ein häufiges Symptom von COVID-19. Es ist jedoch noch nicht viel darüber bekannt, wie lange diese Symptome andauern. Diesen Umstand wollte der dänische Wissenschaftler Dr. Alexander Wieck Fjaeldstad ändern und führte eine entsprechende Studie durch.

Patienten mit Geschmacks- und/oder Geruchsstörungen nahmen an einer Befragung teil

Anhand eines Fragebogens wurden Daten von 109 Personen gesammelt, die ab dem 27. Februar von Geruchs- und/oder Geschmacksverlust betroffen waren. Dieser beinhaltete unter anderem Fragen zu COVID-19-Symptomen, zur Krankheitsgeschichte und zum Geschmacks- und Geruchssinn. Die Patienten waren durchschnittlich 39,4 Jahre alt. 25 % waren jünger als 30 Jahre. 95 Studienteilnehmer waren sowohl von einem Geschmacks- als auch von einem Geruchsverlust betroffen. 5 Patienten litten hingegen nur unter Geruchsverlust und 9 Patienten nur unter Geschmacksverlust.

Der Geruchs- und Geschmacksverlust waren oftmals langanhaltend

Nach einer durchschnittlichen Zeit von mehr als 30 Tagen nach Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns berichteten nur relativ wenig Patienten von einer Verbesserung und vollständigen Wiederherstellung der genannten Sinne. Bei Patienten, die von einem Geruchsverlust betroffen waren, war dieser bei nur 44 % und bei Patienten mit Geschmacksverlust nur bei 50 % vollständig

zurückgekehrt. 28 % der Betroffenen mit Geruchsverlust und 20 % der Patienten mit Geschmacksverlust berichteten hingegen, dass bei ihnen diesbezüglich noch keine Besserung bemerkbar war.

Viele Patienten mit Geruchs- und/oder Geschmacksverlust litten auch nach mehr als einem Monat noch unter den Symptomen. Oftmals traten während dieser Zeit keine Verbesserungen auf.

Referenzen:

Fjaeldstad AW. Prolonged complaints of chemosensory loss after COVID-19. Dan Med J. 2020;67(8):A05200340. Published 2020 Aug 1